

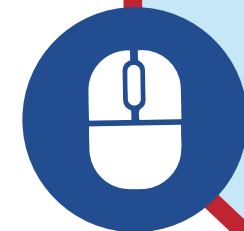
Validierung von formalem, nonformalem und informellem Lernen für Verwaltungskräfte mit E-Learning und Online-Assessment

4 Newsletter, November 2024

Projekt

e-EUPA – “Validation of Formal, Non Formal and Informal Learning for Administration Personnel through Asynchronous Electronic Learning and Online Assessment” (Validierung von formalem, non-formalem und informellem Lernen für Tätigkeiten in der Verwaltung durch asynchrones E-Learning und Online Assessment) will modernes asynchrones E-Learning für die Entwicklung der Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen nutzen, die in dem im Vorgänger-Projekt entwickelten Qualifikationsrahmen festgelegt wurden. e-EUPA wird von der Europäischen Union im Rahmen des Programms Erasmus+ kofinanziert.

Ziel von e-EUPA ist es, eine alternative Methode zum Lernen und zur Zertifizierung für Tätigkeiten in der Verwaltung auf vier verschiedenen EQR-Niveaus anzubieten.



Ziele

1. Entwicklung einer Methodik, die auf den wichtigsten Erfolgsfaktoren für die Umstellung traditioneller Präsenzschulungsmaterialien hin zu asynchronem E-Learning basiert.
2. Anwendung dieser Methodik, um alle methodischen Instrumente der vorherigen Projekte in asynchrones E-Learning umzuwandeln (oder diejenigen zu ersetzen, die nicht umgewandelt werden können).
3. Von Lehrvorträgen auf dem neuesten Stand der Technik, bei denen es sich nicht lediglich um PowerPoints im PDF-Format handelt, sondern um Videoaufzeichnungen der Lehrkräfte.
4. Entwicklung einer einheitlichen Plattform für Lernende, die sich auf den verschiedenen EUPA-Niveaus weiterbilden lassen möchten.
5. Entwicklung von nach ISO17024 zertifizierten Online-Prüfungen auf vier verschiedenen Kompetenzniveaus für Lernende, die sich mit EUPA zertifizieren lassen wollen. Für jede Lerneinheit wird es eine Bewertung geben, d.h. sobald ein Lernender alle Bewertungen der Einheiten eines Niveaus erreicht hat, erhält er die Zertifizierung für diese Qualifikationsstufe.
6. Schulung der Lehrkräfte im Umgang mit der asynchronen elektronischen Lernmethode.
7. Sensibilisierung der Lehrkräfte für die Bedeutung von Digitalisierung im Bildungsbereich
8. Unterstützung der Einrichtungen der Beruflichen Bildung bei der Internationalisierung, da asynchrones E-Learning große Chancen für internationale Angebote in der Berufsbildung bietet.
9. Bereitstellung des E-EUPA-Angebots in mehreren wichtigen europäischen Sprachen, um eine große Wirkung der Ergebnisse zu gewährleisten.



e-EUPA Projektübersicht

Das Projekt e-EUPA bietet einen innovativen Ansatz für das Lernen und die Zertifizierung von Verwaltungspersonal auf vier verschiedenen Niveaus des Europäische Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen. Durch die Bereitstellung von asynchronem eLearning unterstützt e-EUPA die Entwicklung von Wissen, Fähigkeiten und Kompetenzen, die in einem Qualifikationsrahmen beschrieben werden, der in einem früheren Projekt entwickelt wurde. Darüber hinaus werden herkömmliche Prüfungen in Online-Formate umgewandelt, so dass Fachleute, Lernende und benachteiligte Gruppen die Möglichkeit haben, Schulungen und Prüfungen in ihrem eigenen Tempo zu absolvieren. Die Teilnehmer können auch außerdem Prüfungen ablegen, um ihr Wissen zu bestätigen und Zertifizierungen zu erhalten.

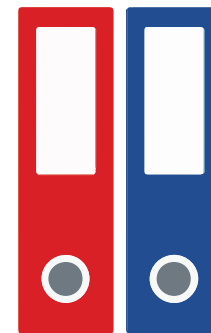
Veranstaltungen

Abschließendes transnationales Projekttreffen in Zypern: (7./8. November 2024)

Das letzte transnationale Projekttreffen fand am 7. und 8. November in Zypern statt, wo die Partner den Projektfortschritt diskutierten und sich auf die Pilot- und Evaluierungsphase konzentrierten. Die Überprüfung und Fertigstellung der asynchronen e-EUPA Lernmaterialien, einschließlich Präsentationen und methodischen Instrumenten für die Basis-Lerneinheiten, wurde abgeschlossen. Gute Beispiele für die praktischen Übungen auf der Plattform wurden zusammen mit Verbesserungsvorschlägen vorgestellt. Gemeinsam arbeiteten die Partner innerhalb eines Workshops am Feinschliff der Lernmaterialien. Außerdem wurde der Stand der weiterführenden Lerneinheiten diskutiert. Die Sitzung endete mit Aktionspunkten, nächsten Schritten und abschließenden Bemerkungen.

6. Partner-Workshop (20. November 2024)

Während des Online-Meetings erhielten die Partner Schritt-für-Schritt-Anweisungen, um die Plattform in verschiedenen Fragestellungen zu testen, auf die sie möglicherweise gestoßen sind. Dieser praktische Workshop bot wertvolle Einblicke und Feedback, um sicherzustellen, dass die Funktionalität der Plattform und die Benutzerfreundlichkeit den Anforderungen des Projekts entsprechen.



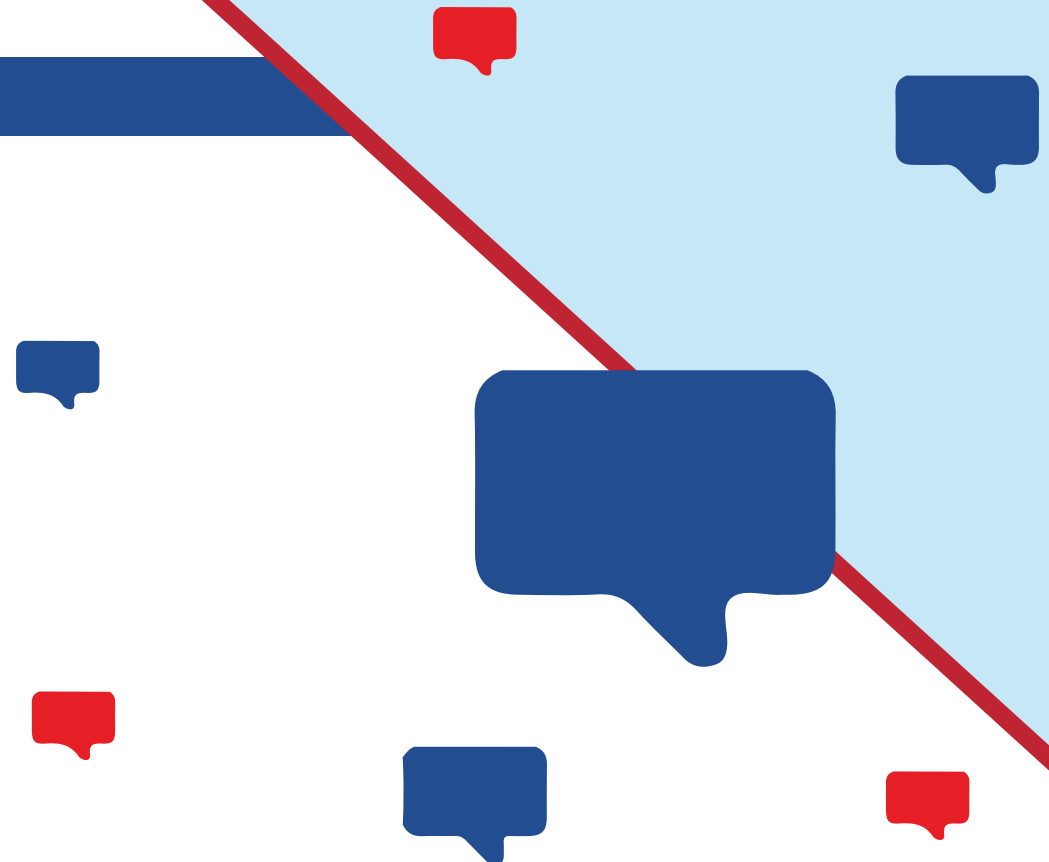
Aktualisierungen und laufende Arbeiten

Pilotierung der E-Learning-Materialien und der E-Learning-Plattform

Die Plattform wurde entwickelt, um asynchrones Lernen zu unterstützen, so dass Lehrende und Lernende von verschiedenen Orten und zu verschiedenen Zeiten zusammenarbeiten können. Die Lernenden können online mithilfe von Videos und virtuellen Übungen lernen und zusätzlich Feedback von den Lehrenden erhalten.

Laufende und kommende Aufgaben

- Erste Phase der Pilotierung mit Lernenden, die von den Partnern ermittelt wurden
- Zweite Phase der Pilotierung mit Lernenden, die von den Partnern ermittelt wurden
- Bewertung der Plattform mit Hilfe der integrierten Bewertungsfragebögen
- Förderung der Plattform auf europäischem Niveau durch Sensibilisierungskampagnen in den sozialen Medien



Bleiben Sie dran!

Weitere Informationen über das Projekt finden Sie auf der **e-EUPA-Website** oder in den **sozialen Medien**



Koordinator:

MMC Mediterranean
Management Centre

Kontakt:

MMC Mediterranean Management Centre Ltd,
16 Invrou Street, 1055 Nicosia, Zypern

+357 22466633

europeanprojects@mmclearningsolutions.com
<http://e-eupa.projectsgallery.eu>

Vertragsnummer: 2021-1-CY01-KA220-VET-000028098

Projektpartner

M.M.C MANAGEMENT CENTER LIMITED – Zypern (Projektkoordinator)
DIMITRA EDUCATION &CONSULTING SA - Griechenland
VOLKSHOCHSCHULE IM LANDKREIS CHAM e.V. – Deutschland
KYPRIAKI ETAIREIA PISTOPOIISIS LIMITED – Zypern
RINOVA MÁLAGA SOCIEDAD LIMITADA UNIPERSONAL – Spanien
UNIVERSITA' TELEMATICA INTERNAZIONALE UNINETTUNO - Italien

RINOVA
innovate, create & regenerate



DIMITRA
educational organization



UNIVERSITÀ TELEMATICA
INTERNAZIONALE UNINETTUNO

vhs
Volkshochschule
im Landkreis Cham e.V.



Co-funded by
the European Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.